

MERKBLATT FÜR DEN EWU C- / D- TURNIERVERANSTALTER

1. **Turnierarten:** C = *EWU - Landesverbands - Turniere*
D = *Einsteigerturniere und Freizeitreiterturniere*
2. **Gebühren:** C = *50,-- € (bei Vertragsabschluß)*

3. **Anmeldung und Ausschreibung:**

Ausschreibung und Durchführung muss nach dem aktuellen **EWU** - Regelbuch erfolgen. Der Vertrag zwischen dem Veranstalter und dem **EWU-Landesverband** muss genau eingehalten werden. Bei Regelverstößen kann dem Veranstalter im darauffolgenden Jahr die Genehmigung eines Turniers verweigert werden.

C- und D-Turniere müssen beim geografisch zuständigen **EWU-Landesverband** angemeldet und von diesem genehmigt werden. Danach kann erst, über den Landesverband, die Ausschreibung im Vereinsorgan erfolgen.

Die Ausschreibung muss dem EWU Musterformular entsprechen und folgende Angaben enthalten: (Eine Diskette mit der Ausschreibung muss dem Ausdruck beiliegen, das Datenformat ist mit dem EWU Landesverband/Bundesgeschäftsstelle abzuklären)

- a) **Austragungsort**
- b) **Datum des Turniers mit Angabe der Turnier - Nr.**
- c) **Name des Turnierleiters (Es wird eine EWU-Turnierleiter-Qualifikation empfohlen)**
- d) **Name des Richters**
- e) **Datum des Nennschlusses**
- f) **Anschrift der Nennstelle mit Telefonnummer.**
- g) **Die Höhe der Start-, Boxen-, Paddock-, Camping- und anderer Gebühren.**
- h) **Turnierablaufplan mit Angaben der Zeiten für Turnierbeginn sowie Lage und Ende der Mittagspause**
- i) **Detaillierte Wegbeschreibung**
- j) **Hotelliste mit Telefon-Nr.**

Es ist dabei zu beachten, dass die Ausschreibung des Turniers mindestens eine Woche vor Redaktionsschluss des Westernreiters (ca. 6 Wochen vor Veröffentlichung) beim EWU - Landesverband vorliegen muss, damit dieser nach Überprüfung die Ausschreibung zur Redaktion weiterleiten kann.

Es wird nochmals besonders auf die Bestimmungen für den Veranstalter im EWU - Regelbuch §§ 110-125 hingewiesen.

Es dürfen nur solche Disziplinen ausgeschrieben werden, die nach dem EWU - Regelbuch (Maße) ausführbar sind.

Bei Verlegungen des Turniers oder Abänderungen der Ausschreibung tritt der § 123 des EWU-Regelbuches in Kraft.

Nichtmitglieder sind nur in der LK 5 startberechtigt.

4. **Startberechtigung:**

Startberechtigt sind nur die Pferde-Reiter-Kombination, die über die EWU Turniersoftware (WesTOP) freigegeben sind.

Die Daten aus WesTOP sind bindend, eventuell notwendige Korrekturen müssen seitens des Teilnehmers mindestens 6 Arbeitstage vor Nennschluss bei der EWU Bundesgeschäftsstelle schriftlich beantragt sein.

Ausgenommen ist nur die Leistungsklasse 5, hier sind auch Nichtmitglieder startberechtigt, die Pferde brauchen hier nicht registriert zu sein.

Die Startberechtigung besteht nur in der durch WestTOP ausgewiesenen Klasse!

Startberechtigungen:

In den einzelnen Prüfungen sind nur die Leistungsklassen startberechtigt, die laut Ausschreibung in der jeweiligen Prüfung zugelassen sind. Dies gilt auch für die Sonderprüfungen.

5. Ergebnisunterlagen:

C – Turnier:

Die kompletten Ergebnisunterlagen eines C-Turniers müssen der **EWU-Bundesgeschäftsstelle** innerhalb von 1 Woche nach Turnierende zugeschickt werden.

Die Ergebnisunterlagen müssen folgendes enthalten:

- 1. Die weißen Richterkarten und Scoresheets**
- 2. Eine Daten.mdb Datei der EWU Turniersoftware WestTOP (vom Turnierende) auf CD Rom oder per Mail an mabel@ewu-bund.de.**
- 3. Starterlisten aller durchgeführten Disziplinen mit:**
 - a) EWU-Nummer und Name der Prüfung
 - b) Startnummer der Reiter-Pferd-Kombination
 - c) Name und Klasse des Reiters
 - d) Name, Geschlecht und Geburtsjahr des Pferdes
 - e) Markierung der Nicht-Starter**
- 4. Ergebnislisten aller durchgeführten Disziplinen mit:**
 - a) EWU-Nummer und Name der Disziplin
 - b) Anzahl der gemeldeten und gestarteten Reiter
 - c) Placierung nach EWU-Regelbuch
 - d) Startnummer der Reiter-Pferd Kombination
 - e) EWU-Mitgliedsnummer und Name des Reiters
 - f) EWU-Registriernummer und Name des Pferdes
- 5. Gesamtliste aller Starter mit:**
 - a) Startnummer der Reiter-Pferd Kombination
 - b) EWU-Mitgliedsnummer und Name des Reiters
 - c) EWU-Registriernummer und Name des Pferdes
- 6. Ein Programmheft**

Sind die Unterlagen unvollständig, kann dann nach § 117 aberkannt werden. Wird ein Turnier aberkannt, ist der Veranstalter verpflichtet alle eingezahlten Gelder voll zu erstatten.

D – Turnier:

Die Ergebnisse sind vom Turnierleiter in der Woche nach dem Turnier an den zuständigen Landesverband zu senden. Für die Dokumentation der Ergebnisse genügen handschriftliche Aufzeichnungen in ordentlicher Form. Sie müssen enthalten:

- Name der Klasse, der Sonderprüfung oder des Breitensportwettbewerbs. Die Platzierung mit Angabe von Startnummer, Name des Teilnehmers und Name des Pferdes
- ein Programmheft, falls vorhanden
- die Originale der Ergebniskarten (Richterkarten)
- eine vollständige Teilnehmerliste.

Zusätzlich ist vom Turnierleiter ein Richterbeurteilungsbogen an die Bds.-EWU zu senden.

6. Anforderungen für C und D-Turniere

- a) Vollständige Gebühren von 50,- € bei Vertragsabschluss.
- b) Ausschreibung aller stattfindenden Disziplinen.
- c) Turnierplatz von mind. 40m x 20 m (Halle- o. Außenplatz)
Falls Western Riding und/ oder Superhorse ausgeschrieben werden, mind.45m x 20m
- d) Abreitplatz von mind. 40 x 20 m bei C-Turnieren (Halle- o. Außenplatz)
- e) Der Turnierplatz muss eine mind. 0,90 cm hohe Einfriedung haben.
- f) Der Turnierplatz muss über eine Lautsprechanlage verfügen
- g) Der Turnierplatz muss ordnungsgemäß hergerichtet sein und während des Turniers auf Anforderung abgezogen werden.
Außerdem muss die komplette Anlage in einem ansprechenden sauberen Zustand sein, damit die Zuschauer einen bestmöglichen Eindruck von der Westernreiterei erhalten.
- h) Die Reiter müssen vom Abreitplatz bis zum Turnierplatz ohne Gefährdung der Zuschauer gelangen können.
- i) Bestimmte Anzahl von Boxen und Paddocks
- j) Ausreichend Platz für Hänger und Wohnwagen der Teilnehmer
- k) Ausreichende sanitäre Anlagen (WC's + Waschgelegenheit)
- l) Beschilderung des Anfahrtsweges
- m) Freier Eintritt und kostenloses Programmheft (wenn vorhanden) für Teilnehmer
- n) Die Starterlisten, Scorelisten des Richters sowie der Turnierablaufplan müssen rechtzeitig am Abreitplatz ausgehängen werden.
- o) Alle Aufgaben, Trailparcours, Reining-Pattern müssen bereits bei Turnierbeginn an der Meldestelle sowie auf dem Abreitplatz allen zugänglich sein.
Der vollständige Abdruck im Programmheft genügt.
- r) **Nur C-Turniere:** Die von der EWU kostenfrei zur Verfügung gestellte EWU Turniersoftware (WesTOP) ist einzusetzen.

7. Empfohlenes Hilfspersonal

- a) Mind. 2 Personen für Meldestelle mit Computerdienst
(es wird mind. eine Person mit einer EWU-Meldestellen-/Turnierleiter-Qualifikation empfohlen).
- b) Mind. 1 qualifizierter Ansager
- c) Mind. 1 Doorman
- d) Mind. 3 Personen für Parcourdienst
- e) Mind. 1 Person für Schleifendienst
- f) Bereitstellung von Personen und Geräten für Platzinstandhaltung
- g) Sanitätsdienst (vor Ort)
- h) Tierarzt (mit abgesprochener Bereitschaft, die Tel. Nr. muss an der Meldestelle aushängen.)
- i) Hufschmied (mit abgesprochener Bereitschaft, die Tel. Nr. muss an der Meldestelle aushängen.)
- j) Qualifizierter Ringsteward (aus aktueller EWU - Ringstewardliste)
- k) Ordnungsdienst (Einlass, Parkplätze u.s.w.)
- l) Kompetente Aufsicht auf dem Abreitplatz (mindestens EWU-Ringsteward-Qualifikation) wird empfohlen

8. Notwendige Geräte, Ehrenpreise

- a) Computer mit EWU-Turniersoftware WesTOP.
- b) Fotokopierer
- c) Kommunikationsmöglichkeit zwischen Meldestelle, Doorman und Sprecher.
(Funk, Telefon o.ä.)
- d) Hindernisse: Brücke, Wippe, Stangen, Pylone, Tor, Pole-Stangen, Fässer für Barrel Race, Stoppuhren und weitere notwendige Hindernisse.
Die Hindernisse müssen die genauen Maße des Regelbuches aufweisen und so gestaltet und gebaut sein, dass keine Verletzungsgefahr für Pferd und Reiter besteht.
- e) Es werden für die Placierten Schleifen, sowie für den Erstplatzierten ein Pokal oder Sachpreis benötigt.
Werden Nachnennungen akzeptiert, müssen die erforderlichen Schleifen vorhanden sein.
Für die beste Pferd-Reiter-Kombination (Allaround-Champion) jeder Klasse

(Einsteiger, Jugend, Amateur und Offen) sind besondere Ehrungen vorzunehmen (Schleifen und Pokal mit der entsprechenden Aufschrift).

9. Disziplinen für EWU-C-Turniere

Es können müssen alle Disziplinen in der Leistungsklasse LK 4 bis LK 5 ausgeschrieben werden, zusätzlich können alle Disziplinen für die LK 1 bis 3 mit Ausnahme der Jungpferdeprüfungen ausgeschrieben werden. Alle Prüfungen müssen All Ages, Ausnahme Superhorse, ausgeschrieben werden.

In den jeweiligen Leistungsklassen kann nach Erwachsenen (A) und Jugendlichen (B) getrennt ausgeschrieben werden.

Zur Durchführung sind pro Disziplin in allen Klassen mindestens 4 Nennungen notwendig. Ist dies nicht gegeben, muss durch zusammenlegen versucht werden die notwendige Anzahl Nennungen zu erreichen, gelingt auch dieses nicht, fällt die Disziplin aus.

- a) **LK 5:** Western Pleasure all Ages
Trail all Ages
Western Horsemanship all Ages
Showmanship at Halter
- b) **LK 4:** Reining all Ages
Western Pleasure all Ages
Trail all Ages
Western Horsemanship all Ages
Showmanship at Halter
- c) **LK 3** Reining all Ages
Western Pleasure all Ages
Trail all Ages
Western Horsemanship all Ages
Showmanship at Halter all Ages
Western Riding all Ages
- d) **LK 2:** Reining all Ages
Western Pleasure all Ages
Trail all Ages
Western Horsemanship all Ages
Showmanship at Halter all Ages
Western Riding all Ages
Superhorse senior
- e) **LK 1:** Reining all Ages
Western Pleasure all Ages
Trail all Ages
Western Horsemanship all Ages
Showmanship at Halter all Ages
Western Riding all Ages
Superhorse senior

Außerdem können Jackpot Klassen sowie diverse Spiele o.ä. als Sonderprüfungen ausgeschrieben werden:

(EWU Bundesgeschäftsstelle Stand 05.03.2008)